

Auserwählte, liebe Freunde, lebt mit Mir diese große Zeit und seid wie die Blumen, die üppig wachsen an den Strahlen der Sonne. Liebe Freunde, öffnet die Augen den inneren und äußeren Zeichen, den nahen und den fernen. Ich spreche zur ganzen Welt mit klarer und starker Stimme: es gibt keinen Winkel, wo man nicht Meine klare und starke Stimme hört. Jeder Mensch denke einzig daran: auf Meine Worte zu hören, denn Ich spreche zu jedem menschlichen Herzen, um es an Mich zu ziehen und es glücklich zu machen.

Du sagst Mir: Süße Liebe, gegenwärtig sind die Menschen sehr zerstreut, sie klammern sich immer mehr an die Erde, wie das Efeu am Baum, das es nie verlassen will. Süße Liebe, dies geschieht, weil der Glaube an Dich sich abgeschwächt hat und der feind frei und äußerst grausam ist. Jesus, Unendliche Liebe, Süßer und Milder Balsam jeder Seele, verschmähe nicht diese so arme und verwirrte Menschheit. Werde ihrer nicht überdrüssig, wie es zur Zeit der Sintflut geschah, als Du es bereutest, den Menschen erschaffen zu haben; wie zur Zeit Sodoms und Gomorra, als Dich die Bewohner der Pentapolis äußerst anwiderten. Süße Liebe, der Mensch ist immer schwach, armselig, unverbesserlich. Die Wunde der Erbsünde hat ihre Narbe in vielen hinterlassen, auch nach der Taufe. Ich flehe Dich an, Süße Liebe, fahre fort Deine Unendliche Barmherzigkeit anzuwenden und halte Deine Vollkommene Gerechtigkeit noch zurück, bis nicht alle begriffen und ihr schlimmes Verhalten bereut haben. Süßer Jesus, in dieser Zeit sehe ich Dich ernst, Dein Blick ist traurig. Ich empfinde einen tiefen Schmerz im Herzen, denn ich kenne dessen Grund: in den vertrauten Gesprächen hast Du es mir offenbart und ich habe gezittert. Dies Deine Worte, Süße Liebe: Die Törichten der Erde sagen:

Es gibt keine Hölle und wenn es sie gibt, ist sie leer. Meine kleine Braut, teile der Welt mit, dass es sie gibt und dass sie voll von Seelen ist, die ständig diesen Satz wiederholten. Dann, Süße Liebe, brachtest Du mich, in einem Nu, für kurze Augenblicke dorthin, wo es die ewige Verzweiflung gibt und ich sah die entsetzlichsten Dinge. Wenn ich Dein Hoherhabenes Antlitz ernst und traurig sehe, begreife ich Deinen Unermesslichen Schmerz für die Seelen, die im Abgrund der ewigen Verzweiflung verloren gehen; ich verstehe Deine Worte: Meine Passion ist nicht zu Ende, sondern sie währt fort bis zum Ende der Welt, wegen des Verlustes der Seelen. Süßer Jesus, Unendliche Liebe, wenn ich Dein Antlitz so traurig sehe, wird auch Deine kleine Braut tief traurig: ich möchte, dass keine Seele verloren ginge, denn das ewige Verderben ist etwas Schreckliches! Ich habe die Schreie der großen Verzweiflung gehört. Die furchtbaren Dinge die ich gehört und gesehen habe, haben mich tief betrübt; aber Du, Süßeste Liebe, sagst mir: Kleine Braut, die Seelen die du in schrecklicher Lage im Abgrund der ewigen Verzweiflung gesehen hast, haben selber ihre Wahl getroffen. Mein Schmerz ist groß, ist unermesslich über jede Seele die verloren geht. Wenn ich an jene schrecklichen Szenen denke, möchte ich jedem Menschen der Erde, wirklich allen sagen: die Hölle gibt es, sie existiert, sie ist überhaupt nicht leer! Darin sind die Seelen, die an ihre Existenz nicht haben glauben wollen und sich nicht haben bekehren wollen bis zum letzten Augenblick. Angebeteter Jesus, Süße Liebe, jeder Mensch fahre fort, die Gnaden der Bekehrung zu haben. Wenn die Menschheit auch unwürdig ist, wie jene der Sintflut, wie jene zur Zeit von Sodom und Gomorra, werde sie nicht vollständig zerstört, sondern alle mögen die Gnaden annehmen und sich retten, um die großen Wunder zu sehen und zu genießen, von Dir, Liebster, gerade für diese große Zeit vorbereitet.

Geliebte Braut, höre Meine Worte und teile der Welt sofort mit, ohne zu zögern, denn die großen Zeiten sind eingetreten und jeder muss bereit sein, ihnen entgegenzutreten: jeder Mensch wird in die Lage versetzt sich zu retten. Keinem verweigere Ich die Gnaden. Es gelangt nicht zum Heil, wer nicht will, wer seine Freiheit schlecht anwendet: nicht für Mich, um Meine Liebe anzunehmen, sondern um sie abzulehnen. Wer Meine Barmherzigkeit annimmt, rettet sich gewiss, aber wer sie ablehnt bis zum letzten Augenblick, kann sich nicht retten, liebe Braut, weil er das Heil nicht will. Mit deiner fortwährenden Anbetung tröste Mein Herz, Das über

viele widerspenstigen Seelen Seinen Plan nicht verwirklichen kann. Bleibe glücklich in Mir. Genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Viel geliebte Kinder, Mein Herz liebt euch und will euch zu Jesus führen. Wollt ihr euch geleiten lassen? Ich wünsche euer entschlossenes und zuversichtliches ja. Einige sind an einem Tag für das Ja entschlossen, aber am nächsten Tag ändern sie Meinung. Liebe Kinder, wenn ihr euch in der Weise verhält, kann Ich euch nicht führen, sondern muss stehen bleiben vor eurem unentschlossenen Willen. Wenn alles gut läuft, seid ihr in der Freude und denkt nicht an die Dinge des Himmels; wenn dann alles schlecht geht, verwirrt ihr euch und verliert die Hoffnung. Liebe Kinder, Ich habe es gesagt und wiederhole es: dies ist die Zeit der Prüfung. Wundert euch nicht, sondern nehmt heiter den Willen Gottes an, welcher er auch sei; sagt nicht: Warum? Warum musste gerade mir dies geschehen? Kinder, ihr begreift nicht, aber Gott weiß. Er schuldet euch keinerlei Erklärung, wisst aber, dass Er alles von euch kennt: auch eure Haare sind gezählt; wenn Er die Prüfung wahren lässt, heißt es, dass es gut ist, dass sie andauere; wenn Er sie länger wahren lässt, bedeutet es, dass dies das höchste Wohl für euch ist. Liebe Kinder, seid offen für Jesus, Meinen Sohn, vertraut vollständig auf Seine süße Liebe. Liebe Kinderlein, haltet jeden Tag das Kreuzesopfer gut präsent, erhabenes Zeichen der größten Liebe. Es gibt keine größere Liebe als jene dessen, der das eigene Leben hingibt für einen Freund. Gibt es vielleicht eine größere Liebe als diese? Denkt, überlegt: Jesus, Wahrer Gott und Wahrer Mensch, hat Sein Leben hingegeben für das Heil der Menschheit aller Zeiten! Denkt ihr daran, Meine Kleinen? Denkt ihr jeden Tag darüber nach, um euer Leid mit dem Jesu zu vereinen?

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, Süße Mutter, Du lädst uns immer ein, über die wichtigsten Dinge nachzudenken. Wir sind leichtsinnig und oberflächlich; Du, Süßeste, willst uns aufrütteln und uns liebevoll zu Jesus führen. Das Zeichen des Kreuzes Jesu ist tief in unserer Seele eingepägt. Wir wollen daran denken, wir wollen das erhabene Opfer, für uns dargebracht, niemals vergessen. Wir wollen das Kreuz stets vor Augen halten, um über Jesu Opfer nachzudenken und Ihn Tag und Nacht anzubeten und Seine Barmherzigkeit zu erleben über uns, über die Welt, über jeden Menschen. In diesen Jahren hast Du öfters wiederholt, dass jener der Jesu Kreuz anbetet und Seine Barmherzigkeit erfleht, die größten Wunder erhält, denn Jesus hat ein Wunderbares Herz, Das ein Ozean der Güte und der Barmherzigkeit ist. Mutter, mit Dir, Süßeste, mit Dir, immer mir Dir, wollen wir Jesu Kreuz anbeten, wir wollen unsere Leiden mit Seinen vereinen, unsere kleinen Leiden, mit Seinen. Seine Passion ist nämlich nicht beendet, sondern sie währt fort bis zum Ende der Welt wegen des Verlustes der Seelen, denn jede ist dem Heiligsten Herzen Jesu so teuer. Liebe Mutter, wir vereinen uns mit Dir in der Anbetung des Kreuzes.

Geliebte Kinder, tut dies mit Freude. Tröstet das Herz Meines Sohnes, Das gerade in dieser Zeit so beleidigt wird!

Gemeinsam beten wir an, beten wir an, beten wir an! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria